Ihr Wegweiser zur Beleuchtung öffentlicher Gebäude

****

Beleuchtung



Informationsstand

Finanzierung

PRESSE

Antragstellung

**Antragstellung bei der Stadt**

* Stellen Sie einen Antrag beim Referat für Stadtplanung- und Bauordnung
  + Hierzu benötigen Sie a) Anschreiben, b) Antragsformular und   
    c) Präsentation, 2 Flyer
  + a) Anschreiben: Benutzen Sie hierzu unsere Vorlage (Anlage a)   
    Die benötigte Adresse finden Sie auf der Webseite des Amtes
  + b) Antragsformular: Googln Sie „Antrag auf Erlaubnis nach dem Denkmalschutzgesetz“ bei der Stadt. Füllen Sie diesen Antrag aus
  + c) Präsentation und Flyer: Diese finden Sie in Anlage (c)

**Beleuchtungsfirma organisieren**

=>Nach Erhalt des Bescheides vom Amt „Erlaubnis nach dem Denkmalschutzgesetz“ zur Illumination

* Buchen Sie in einem online-Antrag bei der Stadt/Kulturreferat - *Abteilung* *Veranstaltungstechnik die Technik für die grüne Beleuchtung*

**Genehmigung zum Aufbau eines Info Standes**

* Sollten Sie einen Info-Stand auf öffentlichen Plätzen organisieren wollen, stellen Sie einen online-Antrag bei der Stadt auf „Sondernutzung des öffentlichen Raums“. Bitte fügen Sie einen Lageplan Ihres Standes bei.

**Kostenübernahme beantragen**

=>Nach Erhalt des Kostenvoranschlages für die Beleuchtung vom Kulturreferat

* Stellen Sie einen Antrag bei Aktion Mensch: „Förderprogramm Aktionen zur Bewusstseinsbildung“ mit der Förderidee: „*Kampagnen und Aktionen tragen das Thema Inklusion in die Öffentlichkeit und sensibilisieren für eine Gesellschaft mit mehr Teilhabechancen.“ Förderungen nur mit 10% Eigenmitteln möglich.*

**PRESSE benachrichtigen**

* Der Weltzerebralparese Tag ist nicht nur ein Tag für Menschen mit Behinderung. Er schafft auch die Möglichkeit Verbände und Einrichtungen in die Presse zu bringen und die Konduktive Förderung weiter zu bewerben und zugänglich zu machen!
* Kontaktieren Sie Radio, Zeitungen, Ihr Stadtportal und schalten Sie Anzeigen im Internet über soziale Medien.

--------------

*(Bemerkung: Die Vorgehensweise bezieht sich auf das Land Bayern und könnte von der Vorgehensweise in anderen Bundesländern abweichen)*